

TOPSPIN

das belmer tischtennismagazin



AUSGABE
Mai 2016
Heft-Nr. 59



Seite 9
Kreisligameister 2016

Erfolgreich auf Landesebene
Seite 24



H. Hawighorst und B. Schlüter

Mit der Zeit wachsen wir alle ...



auch ihre Ansprüche?

Wir gestalten ihr Traumbad.

Heidkampsweg 9 · 49191 Belm
Tel. 05406-3124 · www.stahmeyer.com





Liebe Freunde der TT-Abteilung,

nach den Relegationsspielen von Anfang Mai ist festzustellen, dass die Saison 2015/2016 so gut wie beendet ist. Eine Meisterschaft und gleich vier Vizetitel wurden erspielt. Den Vogel schoss die 3. Herren ab, die sich ohne Punktverlust in der Rückrunde souverän den Titel in der Kreisliga gesichert hat. Einen guten zweiten Platz erspielten sich die 1. Herren in der Bezirksoberliga, die 4. Herren in der 1. Kreisklasse und die 5. Herren in der 2. Kreis-

klasse. Wie erwartet konnten sich leider alle drei Mannschaften in den Relegationsspielen nicht gegen die klassenhöheren Gegner durchsetzen. Die 2. Herrenmannschaft erreichte mit einem ausgeglichenen Punktekonto einen vor der Saison für unmöglich gehaltenen Platz 6 in der 1. Bezirksklasse. Dank vier Siegen und einem Remis in der Rückrunde verbesserte sich unsere Sechste um zwei Plätze auf Rang 9 in der 3. Kreisklasse. Eine schwierige Saison hat die Damenmannschaft in der Bezirksoberliga hinter sich, der als Tabellenvorletzter der Abstieg in die Bezirksliga nicht erspart blieb.

Einen sehr guten zweiten Platz belegte die 1. Jugend, die sich mit dem SC Schölerberg einen heißen Fight um den Titel in der Bezirksliga lieferte, dem späteren Meister die einzige Niederlage zufügte und bei Punktgleichheit nur aufgrund des schlechteren Spielverhältnisses und der nicht so guten Hinrunde dem Konkurrenten den Vortritt überlassen musste.

Mehr möglich war wohl für die 2. Jugend, die nach der Herbstmeisterschaft etwas enttäuschend in der Endabrechnung nur auf Platz 3 in der Bezirksklasse landete. Eine Spielklasse zu hoch hingegen war für die 3. Jugend die Kreisliga, wo sie die Saison leider als Tabellenletzter beendete. Immerhin vier Siege konnte die Schülermannschaft in ihrer ersten Saison in der 1. Kreisklasse erspielen und damit Platz 7 erreichen.

Neben den in der Summe guten Mannschaftsplatzierungen machten individuell insbesondere wieder alte und junge Spieler von sich reden. So glänzten bei den TT-Landesmeisterschaften der Senioren in Dinklage wieder einmal zwei SVC-Oldies. Im Doppel trug Berthold Schlüter in der Klasse S60 mit einem zugelosten Partner aus der Nähe von Braunschweig den Sieg davon. Berthold, „eine starke Leistung und herzlichen Glückwunsch zum Titel“.

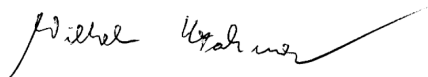
Und auch Hubert Hawighorst erreichte in der Klasse S65 mit seinem Oldendorfer Partner Dieter Imbrock einen ausgezeichneten dritten Platz.

Die Spieler mit den meisten Punktspieleinsätzen in der Rückrunde waren Matteo Kuschel, der es über die Einsätze in der Jugend hinaus zu insgesamt 14 Einsätzen in der 1., 2. und 3. Herren brachte. Dabei erreichte er ein Spielverhältnis von 19:4 und blieb in der zweiten und dritten Mannschaft ungeschlagen. Noch mehr Punktspiele bestritt Ricco Tudyka, der es zusätzlich zu den Jugendspielen in der 4. und 5. Herren gar auf 15 Einsätze brachte.

Erneut ein „herzliches Dankeschön“ an Thomas Schmitz, Axel Kuhnert, Thomas Kuschel, Slawa, Christian Ahring und Rieklef Kiehling, die sich teilweise neben ihrer Aufgabe als Mannschaftsführer, bereit erklärt haben, das Schüler-/Jugendtraining tatkräftig zu unterstützen und/oder auch die Schüler und Jugendlichen bei den Punktspielen zu fahren und zu betreuen. „Danke“ auch an unseren FSJler Mats Pfeiffer sowie an Heinz-August-Passmann, die die Kinder in der Anfängergruppe mitbetreut und versucht haben, ihnen die ersten kontrollierten TT-Schläge beizubringen. Zusätzliche hilfreiche Anregungen und neue Motivation, u.a. für das Anfängertraining, hat sich Thomas Kuschel am 23./24. April mit seiner Teilnahme am CO-Trainerlehrgang in Oesede geholt.

Als Neuzugang zur nächsten Saison begrüßen wir mit Garret Hogg einen „alten“ Bekannten, der studienbedingt aber leider erst zur Rückrunde für Punktspieleinsätze zur Verfügung stehen wird.

Ebenfalls ein „herzliches Dankeschön“ unseren treuen Sponsoren sowie allen Spielerinnen/Spielern für euer Engagement in der abgelaufenen Saison. Eine entspannte punktspiellose Zeit, aber nicht ohne Training, Turniere und Vereinsmeisterschaften, sowie eine erholsame Ferien-/Urlaubszeit wünscht

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Matthias Kuhnert".

1. Herrenmannschaft

Platz 2 in der Liga und eine 3:9 Niederlage in der Aufstiegsrelegation zur Landesliga gegen die erste Mannschaft vom Osnabrücker Sportclub. So lautet die Schlussbilanz für die 1. Herren nach einer durchwachsenen Rückrunde, aber dennoch insgesamt erfolgreichen Saison 15/16 in der Bezirksoberliga Süd.

Anders als in der Hinrunde war es für unsere Mannschaft in der Rückrunde oft nicht möglich, in Bestbesetzung anzutreten, sodass wir bereits am zweiten Rückrundenspieltag unsere erste Saisonniederlage gegen die Mannschaft aus Essen hinnehmen mussten. An dieser Stelle noch einmal einen Dank an alle, die in unserer Mannschaft kurzfristig ausgeholfen haben. Mit der ersten Saisonniederlage im Gepäck reichte es auch am dritten Spieltag nicht für einen Sieg gegen die Mannschaft aus Ankum. Damit waren die letzten Träume und Hoffnungen auf ein eventuell entscheidendes Meisterschaftsduell am letzten Spieltag gegen den Favoriten Olympia Laxten I gestorben. Es galt Platz 2 zu verteidigen.

Wie sich nachher herausstellen sollte, war dies nicht zwingend notwendig, da alle anderen Mann-

Bezirksoberliga Süd

1. SV Olympia Laxten	154 : 93	32 : 4
2. SVC Belm-Powe	145 : 108	25 : 11
3. BSV Holzhausen	143 : 123	23 : 13
4. Spvg. Niedermark	130 : 116	22 : 14
5. SV Olympia Laxten II	136 : 124	19 : 17
6. TV Hude II	135 : 131	16 : 20
7. SV Wissingen	119 : 125	16 : 20
8. BV Essen	122 : 134	15 : 21
9. SV Quitt Ankum	92 : 144	8 : 28
10. SV Bawinkel	78 : 156	4 : 32

schaften sich gegenseitig die Punkte klauten. Daher waren sowohl die Niederlagen am vorletzten Spieltag gegen den direkten Konkurrenten aus Holzhausen als auch die Niederlage im Spitzenspiel gegen die erste Mannschaft aus Laxten nicht mehr entscheidend für die Platzierung.

Mit Platz 2 qualifizierten wir uns für die Relegation zum Aufstieg in die Landesliga. Die Relegation fand bei unserem Stadtnachbarn, dem Osnabrücker Sportclub, statt. Für uns war bereits vor Spielbeginn klar, dass heute ohne Jakob alles andere als eine deutliche Niederlage eine Sensation wäre. Und so sprang am Ende eine 3:9 Niederlage heraus. Im Anschluss gab es noch in gemütlicher Runde beim OSC ein paar Bierchen. Vielleicht kommt es zu einem Wiedersehen in der neuen Saison, da die Spieler des Osnabrücker Sportclub derzeit noch nicht wissen, ob sie Anspruch auf den Platz in der Landesliga erheben wollen.



Rückzug aus der Ersten? - Thomas

Auch bei uns stehen für die Zukunft noch einige Fragezeichen. So denkt Thomas Kuschel über einen Rückzug aus der ersten Mannschaft nach, um nächste Saison wieder für die Zweite aufzuschlagen. Des Weiteren steht noch ein Fragezeichen hinter der Personalie Jakob Schütz. Unser Spitzenspieler hat immer wieder Probleme mit dem Knie und den Wunsch geäußert, nicht alle Spiele machen zu wollen.

Zusammengefasst bleiben derzeit nur 4 Spieler (Wächter, Kuhnert, Clausing, Beckmann) für die 1. Her-

ren. Daher ist das derzeitige Ziel für die neue Saison der Klassenerhalt.

Eine erfreuliche Nachricht ist die erneute Rückkehr von Garret Hogg aus Oldendorf. Dieser wird zur Rückrunde der neuen Saison zur ersten Mannschaft stoßen.

Zum Schluss bedanken wir uns bei allen, die uns bei unseren Spielen unterstützt und angefeuert haben, und freuen uns auf die kommende Spielzeit.

Pascal Beckmann

2. Herrenmannschaft

Betrachtet man einen durchschnittlichen Tischtennisverein mit ca. 70 mehr oder weniger aktiven Akteuren und einer sich daraus ableitenden, nicht näher zu erfassenden Anzahl sportartbezogener Erfahrungsjahre, so sollte man meinen, schon alles erlebt und gesehen zu haben. Wie kann es nichtsdestotrotz passieren, dass eine im Herbst des vergangenen Jahres belächelte Mannschaft heute, knapp 9 Monate später, alle Kritiker Lügen gestraft hat und mit einem 20:20 Punktverhältnis nie ernsthaft als Absteiger gehandelt worden ist? Eine Zusammenfassung einer in vielerlei Hinsicht erwähnenswerten Rückserie 2016:

Rückbeziehend auf die von mir im Topspin Nr. 58 dokumentierten Erlebnisse, stellte der vierte Tabellenplatz eine zugleich spannende/entspannende Ausgangssituation dar, wenngleich die zu diesem Zeitpunkt bereits absolvierten Punktspiele offensichtlich nicht dazu ausreichen konnten, auch die letzten kritischen Stimmen verstummen zu lassen. ;)

Der Rückrundenauftritt durchaus vielversprechend: Siege gegen Disen, Holzhausen und Glandorf in Kombination mit einem 0:9 Debakel gegen Riemsloh („*Lieber einmal deutlich als zweimal knapp*“ -

1. Bezirksklasse Osnabrück

1. TSV Riemsloh II	175	:	71	36	:	4
2. Spvg. Oldendorf III	157	:	121	26	:	14
3. TSG Disen III	150	:	105	25	:	15
4. VfL Kloster Oesede	148	:	130	25	:	15
5. TSV Venne II	133	:	129	21	:	19
6. SVC Belm-Powe II	132	:	138	20	:	20
7. BSV Holzhausen II	126	:	143	19	:	21
8. Osnabrücker SC III	112	:	127	16	:	24
9. TSV Wallenhorst	101	:	148	14	:	26
10. Spvg. Fürstenau	102	:	161	11	:	29
11. SC Glandorf	104	:	167	7	:	33

#PhrasenKommenImmerGut) verdichteten langsam aber sicher das Gefühl eines entspannten Rundenabschlusses.

Der Wendepunkt der Rückserie dann sicherlich die Rippenverletzung von Berthold Schlüter, welcher den verbleibenden Spielen nur noch in unterstützender Funktion nachkommen konnte. In Kombination mit dem abzusehenden, verletzungsbedingten Verzicht von Wilfried „Wiwi“ Wächter konnte die notwendige, spielerische Qualität nicht mehr gewährleistet werden, sodass zwei Remis gegen Wallenhorst und Kloster Oesede die verbleibenden, erwähnenswerten Ergebnisse repräsentierten.

Zum Abschluss ist somit ein sechster Tabellenplatz zu konstatieren, welcher mit vier Punkten Differenz zum Relegationsplatz durchaus als „*gesichertes Mittelfeld*“ zu bezeichnen ist.

Welche Schlüsse können also aus dieser Saison 2015/2016 gezogen werden? Im Topspin Nr. 58 steht

folgendes beschrieben:

„Mit dem festen Glauben, dem dazugehörigen Engagement, einer großen Portion Teamspirit und einem Quäntchen Glück lassen sich viele Dinge schaffen, die einem vorher wahrscheinlich nur die wenigsten zugetraut hätten.“

Lassen wir das einfach mal so stehen...

In diesem Sinne:

Faszination Tischtennis! Kleiner Ball - großer Sport.

Henrik Kuhlmann



Fielen mit Verletzungen in der Rückserie lange aus - Berti und Wiwi

Ihr leistungsstarkes Baufach- zentrum

Ob Fliesen, Naturstein,
Garten, Dachbaustoffe,
Verblender oder mehr, von uns bekommen
Sie alles, was Sie für Ihre Bauprojekte
benötigen. Z. B. das richtige Holz und
fachkundige Beratung.

Besuchen Sie uns, wir informieren Sie gern.

Nilsson
BAUFACHZENTRUM
OS-Lüstringen · OS-Haste · Hilter T.W.

3. Herrenmannschaft

Die DRITTE, die mal die VIERTE war und trotzdem Meister wurde...

Was sich in der letzten Saison schon andeutete, ist in diesem Jahr eindrucksvoll bestätigt worden. Nach einer überaus turbulenten Hinrunde und der überraschenden Herbstmeisterschaft folgte eine souveräne Rückrunde, die letztendlich nie einen Zweifel an der Meisterschaft aufkommen ließ. Weder einen Punktverlust noch die ansonsten so „beliebten“ Abschlussdoppel wurden den gegnerischen Mannschaften vergönnt.

Großen Anteil daran, und das ist das schöne, weil unverhoffte Fazit der Saison, hatten die JES (Jugendersatzspieler). Was Matteo, Dennis und auch Lukas in dieser Spielzeit an Spielfreude, -intelligenz und -potential an den Tag respektive auf den Tisch legten, war schon beeindruckend.

In dieser komfortablen Situation blühten dann auch die „alten Herren“ auf, und so blieb neben den Jungs auch Hermann ungeschlagen, Thomas wiederholte seine starke Bilanz aus der Hinserie, Burhan im Schlepptau ebenfalls sehr überzeugend, Fritz und André fanden zu ei-

Kreisliga Nord

1. SVC Belm-Powe III	141	:	56	29	:	3
2. SV Hesepe-Sögel	131	:	81	25	:	9
3. BW Hollage II	131	:	96	23	:	9
4. Quakenbrücker SC	98	:	106	17	:	15
5. SV Nortrup/Bippener SC II	107	:	109	16	:	16
6. TuS Engter II	109	:	118	15	:	17
7. TSV Ueffeln	100	:	122	11	:	21
8. BW Hollage III	82	:	126	8	:	24
9. SV Nortrup/Bippener SC III	59	:	144	0	:	32

ner gewissen Lockerheit zurück und auch Alfons drehte gerade zum Saisonende mächtig auf. Das Doppelproblem wurde abschließend gelöst und wenn es dann mal gaaanz eng wurde, war auch auf Christian oder Manfred Verlass.

Eine komplett andere Mannschaft (die Dritte, die mal ...), das gleiche Ergebnis wie im Vorjahr. Auch dies dürfte es in der Kreisliga nicht so häufig gegeben haben und sollte ebenfalls mehr als eine Randnotiz wert sein. Spricht es doch auch aus meiner Sicht nicht nur für eine quantitative, sondern auch für eine qualitative Breite unserer Abteilung.

Wie geht es weiter? Zum aktuellen Zeitpunkt (Mitte April) sehr schwer zu prognostizieren. Sicher scheint nur, dass die Mannschaft in dieser Konstellation nicht mehr zusammen spielen wird. Bilanzwerte, persönliche Umstände und Ansprüche sowie Zu- bzw. Abgänge im oberen Drittel der Abteilung werden das

Gesicht der Dritten, die mal die Vierte war, wieder einmal verändern.

Vielen Dank für eine sehr schöne Saison, übrigens völlig losgelöst von der Meisterschaft (siehe Saisonausblick 2015/16), an Burhan Ali, Matteo Kuschel, Fritz Helmich, Alfons Stahmeyer, André Tost, Hermann Hinternesch, Manfred Siepel-meyer, Dennis Neizvestnykh und Lukas Koch.

Thomas Schmitz



Ungeschlagen in der Rückrunde - Hermann



Ihre Natürlich Apotheke

Apothekerin Irene Lewin

Stark in Naturheilkunde und Homöopathie!

Lindenstraße 45 | 49191 Belm

Tel 0 54 06 | 88 00 77 • Fax 0 54 06 | 88 00 78

E-Mail info@apotheker-lindenstrasse.de

4. Herrenmannschaft

Zufrieden!? Ja, aber...

Wenn man zum Ende einer langen Saison den zweiten Platz belegt und sich somit das Recht zur Relegation erspielt hat, muss man doch zufrieden sein! Oder? Oder hätte es denn auch Platz eins sein können, wenn...

JA! Aber... (s. unten)

Nun, ich denke, bei einer so stark rotierenden Mannschaft - 12 Spieler in der Rückrunde(!); nur Christian hat durchgespielt; Minh und Martin einmal und Rieklef zweimal gefehlt; 15 verschiedene Doppelpaarungen - kann sich kein Team aufeinander einstellen und einspielen und hat erstmal auch mit sich selbst zu tun – und dann auch noch mit dem Gegner.

So ist es denn auch zu erklären, dass es zu folgenden Ergebnissen kommen konnte: den Ersten, Bramsche, in dessen Halle mit 9:5 bezwungen; gegen den Dritttletzten, Wallenhorst, 7:9 verloren. Das spricht für sich – aber auch dafür, dass im „Kern“ der Mannschaft möglicherweise nicht genügend Substanz vorhanden war, um oben mitzuspielen. Denn die Siege gegen die oberen Mannschaften waren auch nur mit „Zukäufen“ aus dem Jugendbereich möglich. Ist ja auch

1. Kreisklasse Nord

1. TuS Bramsche II	157 : 60	33 : 3
2. SVC Belm-Powe IV	155 : 91	29 : 7
3. TSV Venne III	135 : 95	24 : 12
4. SV Quitt Ankum II	135 : 104	21 : 15
5. SC Rieste	129 : 109	21 : 15
6. Spvg. Fürstenau II	120 : 118	20 : 16
7. BW Hollage IV	111 : 131	16 : 20
8. TSV Wallenhorst II	113 : 128	12 : 24
9. TSV Venne IV	58 : 156	4 : 32
10. SC Achmer	41 : 162	0 : 36

gut so.

Den „Aushilfen“ sei an dieser Stelle dafür ein dickes Dankeschön gesagt, auch denen aus der FÜNFTEN!

Auf Einzelbetrachtungen möchte ich an dieser Stelle verzichten, da soll jeder selbst mit sich „ins Gericht“ gehen – eine Ausnahme sei jedoch gestattet: Minh hat sich mit 13:2 Punkten in der Rückrunde im oberen und mittleren Paarkreuz (nach 10:1 in der Hinrunde unten) ganz klar als der Überflieger entpuppt, als den ich ihn ja auch bereits vor einem Jahr zu Beginn der Saison eingeschätzt hatte. Und das freut mich besonders, weil Minh nicht nur ausgesprochen gut TT spielen kann, sondern außerdem ein äußerst angenehmer und immer freundlicher Kerl ist.

Nein, noch eine Ausnahme: Slawa hatte sich ja innerlich bereits von TT verabschiedet – gefühlt Jahre nicht mehr gespielt und trainiert – und hat dennoch, als er gefragt wurde, sich bei für uns wichtigen

Spiele wieder zurückgemeldet und auch das eine oder andere wichtige Pünktchen mit eingesammelt. Auch dafür ein dickes Dankeschön.

Das „Aber“ von oben muss noch aufgeklärt werden: es ist ein Stück „Verärgerung“ über die Dinge, wie sie so gelaufen sind. Wir wären sicherlich Meister geworden, hätten wir so auflaufen können, wie es von uns gewollt und geplant und auch schon verabredet war. Aber dann kam ja noch die Hierarchie! Und somit alles anders als du denkst. Schade!

Nun denn: Relegation.

Wenn ich click-TT richtig lese gegen BW Hollage III. Kann gehen – wenn wir Zugriff bekommen und uns ganz stark machen können (Slawa; JES oder so). Dann wäre auch im kommenden Jahr Kreisliga in Belm zu sehen – wer auch immer dann aufläuft. Das entscheidet ja wie immer in erster Linie Herr QTTR.

Also, bis denne und mit einem kräftigen, aber melodischen SAM-BA sage ich „good luck VIERTE!“ Und ja, dies wird mein letzter Text sein im Topspin. Vielleicht ein wenig zu frech – aber dafür ehrlich.

NACHTRAG RELEGATION

Gewogen und als zu leicht befunden

Freitag, 6.5.2016 stand das Relegationsspiel gegen Hollage III an.

Viele Schweißtropfen liefen bei der Vierten, die sich sicherlich – mindestens quantitativ – optimal vorbereitete. Dazu kam noch Alfons als „Anfeuerer“, der uns noch Lukas Koch (hatte eigentlich abgesagt) zuführte und als Coach zur Verfügung stand. Sogar Horst kam noch in die Halle – so viel Prominenz sind wir nicht gewohnt.

Zum Sportlichen: Keine Chance gegen sicherlich nicht „Riesen“ aus Hollage. Null zu drei nach den Eingangsdoppeln (kein Doppel hatte eine Chance) sagt alles aus über unsere Doppelschwäche – die uns bereits die gesamte Hinrunde begleitet hatte.

Auch in den Einzeln konnten nur Minh gegen Andreas Bode und Rieklef gegen Spoida überzeugen. Martin gegen Daumeyer und Lukas gegen Bockholt holten jeweils einen weiteren Punkt.

4:9 verloren – klare Kiste – keine Chance.

Mit dieser Mannschaft sollte keine Kreisliga gespielt werden. Das gibt kräftig Haue! Oder es gibt kräftig neue Leute, die die VIERTE verstärken. Aber das alles, liebes TT-Völkchen aus Belm-Powe, werden wir dann ja bei der Abteilungsverammlung sehen.

Also, schau mer mal

Schilli (schupft schön)

5. Herrenmannschaft

Vizemeister!!!

Der Start in die Rückrunde ging gut los. Die Erwartungen an uns selbst waren hoch, wenn man nach der Vorrunde den zweiten Platz belegt. Nach einem 9:4 gegen den SV Neuenkirchen folgte ein cooler 9:5 Sieg beim Tabellenführer TTC Campemoor. Dieser Sieg war auch in der Höhe total verdient. In der gesamten Rückrunde gab es keine einzige Niederlage. Nur das Unentschieden gegen TuS Engter III fiel etwas aus der Reihe und kostete uns dann letztendlich auch den ersten Tabellenplatz und somit die Meisterschaft, denn Campemoor verlor nur das Spiel gegen uns und wurde auch verdient Meister in dieser Klasse. Glückwunsch!

Hervorheben möchte ich aber auch noch das Spitzendoppel dieser Klasse mit 13:0 Siegen: Rudi und Mats. Einfach nur perfekt!!!

Ab Mitte Februar mussten wir krankheitsbedingt Matthias ersetzen, was aber Ricco und David superklasse kompensiert haben. Vielen Dank an euch beiden. Hat echt Spaß gemacht. Zur Info: Matthias geht es mittlerweile gut und wird zur neuen Saison wieder voll durchstarten.

2. Kreisklasse Nord

1. TTC Campemoor	122	:	46	26	:	2
2. SVC Belm-Powe V	120	:	57	25	:	3
3. TuS Engter III	96	:	95	16	:	12
4. SF Lechtingen	93	:	95	12	:	16
5. BW Hollage V	86	:	104	12	:	16
6. SV E. Neuenkirchen	75	:	112	9	:	19
7. TSV Ueffeln II	79	:	105	8	:	20
8. Hunteburger SV	58	:	115	4	:	24

Da wir ja nun Tabellenzweiter geworden waren, mussten wir in der Relegation am 06.05. beim TSV Wallenhorst II antreten. Hier gab es doch eine deutliche 3:9 Niederlage. Selbst unser tolles Doppel 1 musste dem Gegner gratulieren. Lediglich Rudi, Ricco und Mats haben jeweils ein Einzel gewonnen und zwei Spiele gingen leider im fünften Satz verloren.

Schade, da war bestimmt mehr drin. Was soll's. Vielleicht dürfen wir ja mit entsprechender Verstärkung trotzdem in der 1. Kreisklasse antreten. Würde mich jedenfalls sehr freuen und reizen.

Zum Abschluss kann ich mich aber trotz verpasstem direkten Aufstieg nur bedanken für eine tolle und starke Saison bei meinen Mannschaftskollegen. Super und weiter so!!!

Capitano Stefan Pfeiffer mit 4f

6. Herrenmannschaft

Wir rollten das Feld von hinten auf

Nachdem wir in der Hinrunde aus verschiedenen Gründen kaum ein Spiel gewonnen hatten, nahmen wir uns für die Rückrunde vor, das Feld von hinten aufzurollen. Bis auf die Top 4 der Tabelle hat das in der Rückserie auch ganz gut geklappt. Dazu muss man auch sagen, dass die Top 4 der Tabelle größtenteils Mannschaften aus der ersten oder zweiten Kreisklasse waren, die wegen Personalproblemen eine Klasse tiefer gegangen sind.

Gegen die direkten Mitkonkurrenten Hunteburg und Campemoor gab es dann auch die verdienten Siege, gegen Hollage reichte es zu einem Unentschieden. Ebenso konnten in der Rückrunde Siege gegen Wallenhorst und Schwagstorf eingefahren werden, die sich beide im Mittelfeld der Tabelle platzieren konnten.

Insgesamt gab es in der Rückrunde eine deutliche Leistungssteigerung, auch festzustellen daran, dass wir den Tabellenvierten Hesepe-Sögeln und den Tabellendritten Bramsche an den Rand einer Niederlage brachten, beide Spiele nach hartem Kampf leider noch mit 5:7 in den Abschlussdoppeln verloren.

In der Einzelwertung heben sich Niklas Freund mit 10:9 und Jan Hawighorst mit 9:6 durch positive Bi-

3. Kreisklasse Nord

1. TV Pente	151	: 140	42	: 2
2. Quakenbrücker SC II	135	: 69	34	: 10
3. TuS Bramsche III	131	: 83	31	: 13
4. SV Hesepe/Sögeln II	122	: 90	31	: 13
5. TSV Wallenhorst III	123	: 92	28	: 16
6. TTV Stirpe-Oelingen IV	115	: 99	28	: 16
7. SV Schwagstorf	113	: 116	19	: 25
8. BW Hollage VI	94	: 123	16	: 28
9. SVC Belm-Powe VI	83	: 134	12	: 32
10. TTV Stirpe-Oelingen V	52	: 142	9	: 35
11. TTC Campemoor II	80	: 142	8	: 36
12. Hunteburger SV II	76	: 145	6	: 38

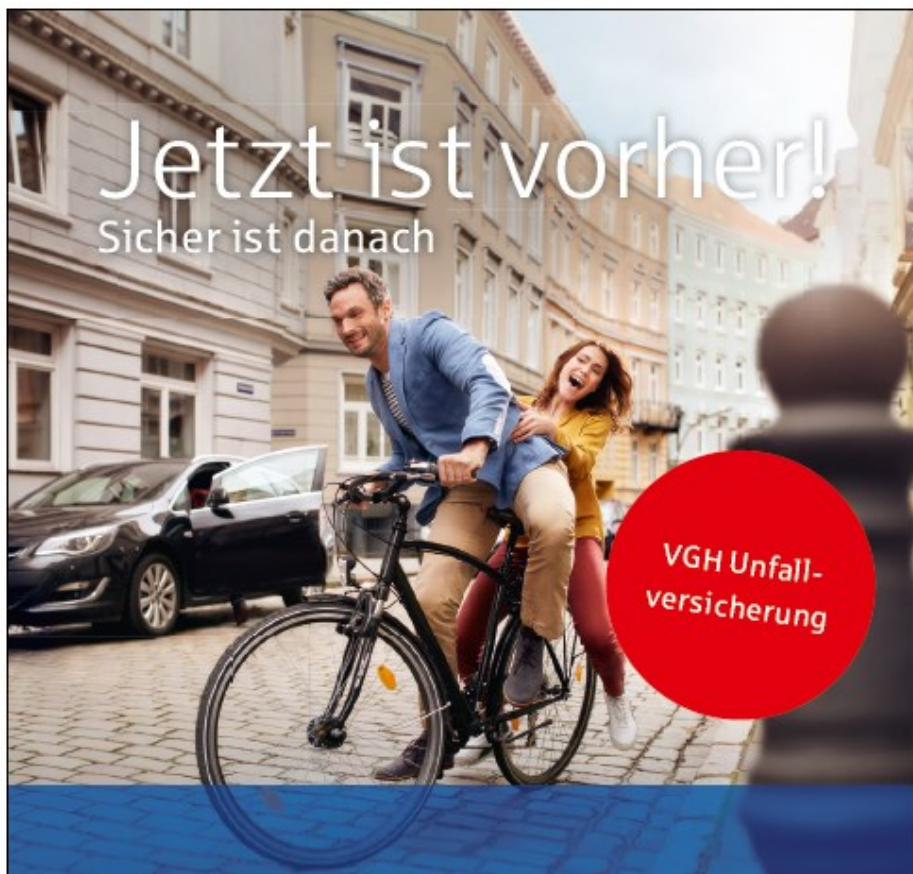


Sprang ein wenn Not am Mann war - Bernd

lanzen hervor. Für Ralf Niehenke (9:9) und Bernd Sarembe (3:3) reichte es zumindest noch für eine ausgeglichene Bilanz.

In den Doppeln dagegen haben wir mit 13:21 deutlich schlechter abgeschnitten. Zu erwähnen sind da eigentlich nur Freund/Hawighorst, die mit 5:5 eine ausgeglichene Bilanz aufweisen und Passmann/Sarembe, die ihren einzigen gemeinsamen Auftritt mit einem Erfolg krönten.

Ralf Niehenke



Jetzt ist vorher!
Sicher ist danach

VGH Unfall-
versicherung

VGH Vertretung Klaus Stagge e. K.

Lindenstr. 51 b 49191 Belm

Tel. 05406 880655 Fax 05406 7365

www.vgh.de/klaus.stagge

klaus.stagge@vgh.de

 **Finanzgruppe**

fair versichert

VGH 

Damenmannschaft

Die Spielzeit wird nicht verlängert.

Obwohl bis zum Schluss gehofft wurde, ist dann doch eingetreten, was sich im Laufe der Spielzeit ankündigt hat. Das Stück „Zurück in der Bezirksoberliga“ wird nach nur einer Spielzeit abgesetzt.

Auch in der zweiten Hälfte der Spielzeit 2015/2016 konnten von allen Akteuren gemeinsam nicht die notwendigen Punkte geholt werden, um den Klassenerhalt in der Bezirksoberliga zu sichern.

TSV Venne I steigt als Meister in die Landesliga auf. Venne II und Wissingen III erreichen den 2. bzw. 3. Tabellenplatz. Das Mittelfeld teilen sich die Mannschaften Hollage, Hesepe-Sögel, Wissingen IV und Langförden.

Mit 11:25 Punkten konnten wir zwar Pehlheim (3:33) deutlich hinter uns lassen, der Relegationsplatz ging jedoch an die TSG Dissen mit 13:23 Punkten. Somit steigen wir gemeinsam mit Pehlheim aus der Bezirksoberliga ab.

Bezirksoberliga Süd Damen

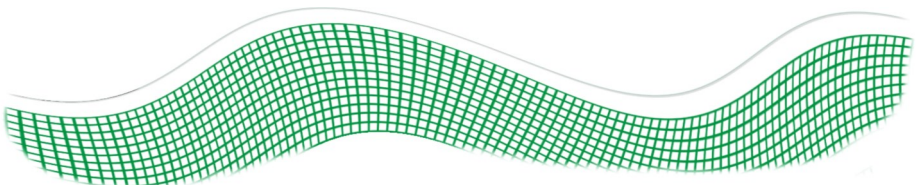
1. TSV Venne	144	:	43	36	:	0
2. TSV Venne II	132	:	88	27	:	9
3. SV Wissingen III	114	:	95	21	:	15
4. BW Hollage	112	:	105	19	:	17
5. SV Hesepe-Sögel	101	:	106	19	:	17
6. SV Wissingen IV	108	:	116	16	:	20
7. BW Langförden	105	:	114	15	:	21
8. TSG Dissen	97	:	118	13	:	23
9. SVC Belm-Powe	85	:	122	11	:	25
10. SV Peheim-Grönheim	49	:	140	3	:	33

Woran hat es gelegen?

Sicher waren einige Spiele sehr knapp, so dass vielleicht mehr drin gewesen wäre. Insgesamt ist die Klasse wohl doch zu stark für uns gewesen. Im oberen Paarkreuz hat lediglich Mary mit 12:9 eine gute und Gaby mit 11:10 Punkten eine solide Rückserie gespielt. Im unteren Paarkreuz erreichte Babsie ein 7:11, Iris und Anke ein 2:8 bzw. 3:10.

Einig sind wir uns darüber, dass es schöne und interessante Spiele sowie nette „after show partys“ waren, die Spaß gemacht haben. Jetzt freuen wir uns auf die neue Spielzeit 2016/2017 mit dem Stück „Wieder in der Bezirksliga!“

Barbara Lange-Wichmann





Konnte den Abstieg auch nicht verhindern - Anke

Gasthaus Hotel Getränkegroßhandlung Meier



Unser ländliches Hotel bietet schöne, neu eingerichtete Zimmer und gutes Essen mit Portionen zum satt werden.... zu günstigen Preisen. Jetzt auch im neuen Raum im 70 weiteren Plätzen.

Öffnungszeiten: Mo, Di + Do, Fr, Sa
10 - 13 Uhr
15 - 22 Uhr

So
17 - 22 Uhr

Küche
17 - 21:30 Uhr

**Thorsten Meier · Lindenstraße 125 · 49191 Belm/Haltern
Tel: 0 54 06 / 9831**



Steckbrief

Linus Plümer

Alter: **14**

Verheiratet / Kinder: **nein / nein**

Beruf / Schule: **8. Klasse Angelaschule Osnabrück**

Seit wann bist Du im Verein? **2010**

In welcher Mannschaft spielst Du? **2. Jugend**

TT-Stärken: **VH-Topspin**

TT-Schwächen: **VH-Schupf**

Beläge/-stärke: **VH: Tibhar Nimbus 2.1, RH: Joola Samba 2.0**

Hobbys außer TT: **Fußball, Frisbee, Lesen**

Lieblingsessen: **Lasagne**

Lieblingsgetränk: **Fanta**

Lieblingsmusik: **Jazz**

Liebling(s)film(e): **Der Herr der Ringe, Star Wars**

Was würdest Du auf eine einsame Insel mitnehmen: **Freunde, Bälle**

Persönliche Stärken: **Selbstbewusstsein**

Persönliche Schwächen: **Faulheit**

Steckbrief



Ricco Tudyka

Alter: **17**

Verheiratet / Kinder: **nein / nein**

Beruf / Schule: **11. Jahrgang EMA**

Seit wann bist Du im Verein? **2009**

In welcher Mannschaft spielst Du? **2. Jugend**

TT-Stärken: **Blocken, Kontern**

TT-Schwächen: **VH-Topspin**

Beläge/-stärke: **VH: Andro Hexer, RH: Andro Rasaut**

Hobbys außer TT: **Fußball**

Lieblingsessen: **Pizza**

Lieblingsgetränk: **Fanta**

Lieblingsmusik: **Elektro, House, Charts**

Lieblingfilm(e): **Transformers, Star Wars 4-6**

Was würdest Du auf eine einsame Insel mitnehmen: **Freunde, um Party zu machen**

Persönliche Stärken: **Gelassenheit**

Persönliche Schwächen: **Faulheit, kein Ehrgeiz**

1. Jugendmannschaft

Kurz aber intensiv

Nach nur fünf weiteren Spielen in der Rückrunde beendete die 1. Jugend die Saison in der Bezirksliga Süd aufgrund der schlechteren Spielbilanz gegenüber dem SC Schölerberg auf Platz 2!

Entscheidend dafür waren die beiden wichtigen Siege gegen die direkten Konkurrenten SV 28 Wissingen II (8:4) und SC Schölerberg (8:3). Dabei trägt der Schein der klaren Ergebnisse beim Blick auf die jeweiligen Spielberichtsbögen. Die Spiele waren meist geprägt von engen Duellen, welche oftmals zugunsten der Belmer Mannschaft im 5. Satz entschieden wurden. So endeten alleine im Auswärtsspiel gegen den SC Schölerberg vier Spiele mit 2:3 oder 3:2, wovon jedoch drei Punkte auf das Konto des SVC Belm-Powe gingen.

Auch beim letzten Heimspiel am Heideweg überzeugte das Team mit einer konzentrierten und konsequenten Leistung gegen den direkten Konkurrenten aus Wissingen mit einem 8:4. Nach zwei klaren Doppeln ging es mit einem ausgeglichenen Ergebnis von 1:1 in die Einzelspiele. Die beiden Auftaktspiele wurden dann jeweils von Matteo (3:2) und Lukas (3:0!) gewonnen. Hierbei glänzte besonders Lukas mit einer ungewohnt souve-

Bezirksliga Süd Jungen

1. SC Schölerberg	74	:	36	17	:	3
2. SVC Belm-Powe	76	:	41	17	:	3
3. SV Wissingen II	60	:	57	10	:	10
4. TV Dinklage	60	:	67	9	:	11
5. BW Langförden	49	:	65	5	:	15
6. TV Meppen	21	:	74	2	:	18

rären und konzentrierten Leistung gegen die Noppe von Henrik Engel aus Wissingen. Nach zwei knappen Niederlagen im unteren Paarkreuz gegen Timo Seliger schufen Matteo und Lukas und anschließend auch Justus und Marius mit vier weiteren Siegen die Grundlage für den Heimsieg. Nach einer klaren Niederlage von Justus gegen die Nr. 1 machte Matteo den Sieg mit einem 3:0 perfekt.

Ich glaube, dass die Positionsstellung zur Rückrunde und die darauf folgende verbesserte Leistung der Mannschaft Grund zur Freude über den verdienten 2. Platz in der Bezirksliga Süd gibt. An dieser Stelle möchte ich ein besonderes Lob an Matteo richten, welcher mit einer Rückrundenbilanz von 10:1(!) durch konsequent gute Leistungen überzeugte und darüber hinaus auch durch Motivation und Tipps eine Stütze für seine Mannschaftskameraden darstellte. Ein weiterer Dank gilt unserem Betreuer Axel, welcher neben seiner extravaganen Fahrweise auch durch gezielte Analyse des Gegners und gute Spieltipps glänzte.

Marius Lübker

2. Jugendmannschaft

Die Rückrunde der Saison 2015/2016 ist vorbei!

Ein kurzer Rückblick auf die Hinrunde zeigt, dass die 2. Jugend die Herbstmeisterschaft für sich entschieden hatte und dies sogar ziemlich eindeutig. Bis auf ein Unentschieden wurde jedes Spiel gewonnen, und in der Rückrunde wollten die Jungs den ersten Tabellenplatz halten, doch war dies möglich?

Direkt im ersten Spiel auswärts gegen Riemsloh erlitten wir schon den ersten Rückschlag. Ein Spiel, das in der Hinrunde noch knapp gewonnen wurde, endete mit einer klaren 2:8 Klatsche. Es folgten weitere Rückschläge, die Tabellenführung konnte nicht verteidigt werden und es reichte zum Schluss nur für Platz 3.

Unvergesslich wird wohl das Auswärtsspiel in Gildehaus bleiben. Gildehaus ist die letzte Ausfahrt der Autobahn in Richtung Niederlande und die habe ich ... nun, ja ... unglücklich verpasst, sodass der SVC Belm-Powe für ein paar Minuten international unterwegs war.

Insgesamt hatten wir eine sehr gute Mannschaftsatmosphäre und sehr viel Spaß, vor allem bei den

Bezirkssklasse Süd Jungen

1. SV Viktoria Gesmold	117	:	59	25	:	7
2. VfR Voxtrup	119	:	79	23	:	9
3. SVC Belm-Powe II	104	:	82	23	:	9
4. TuS Gildehaus	114	:	71	22	:	10
5. TSV Riemsloh	107	:	79	21	:	11
6. SF Oesede	93	:	93	13	:	19
7. SV Hellern	83	:	100	11	:	21
8. SuS Buer	45	:	121	5	:	27
9. TSV Riemsloh II	29	:	127	1	:	31

Autofahrten der Auswärtsspiele, dies werde ich sehr vermissen. Zwischen dem nervigen Gesinge von mir und Fabian, den ständigen Streitereien wer vorne sitzt und dem klappernden Auto haben wir doch sehr viel gelacht.

Die Mannschaft wird sich verändern nächstes Jahr, vor allem weil David und Ricco in den Herrenbereich müssen. Ich wünsche ihnen dort viel Erfolg!

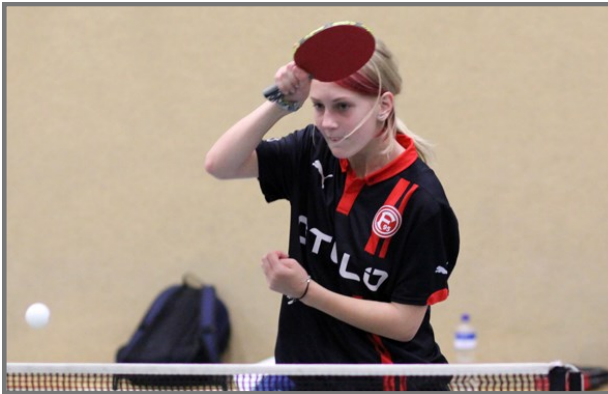
Zuletzt möchte ich Dennis Leistung hervorheben, der von 32 Spielen nur vier verlor und sich sehr gut weiterentwickelt hat. Da Lukas den Verein wechselt, wird Dennis in die erste Jugend aufsteigen und dort mit besseren Spielern konkurrieren. Ich denke, er wird sich ohne Probleme dort einfügen und seinen Erfolg fortsetzen!

Ich bedanke mich bei allen Spielern und bei Axel für die schöne Zeit! Bis zur nächsten Saison!

Wjatscheslaw "Slawa" Schalimov

3. Jugendmannschaft

Die Saison ist vorbei und am Tabellenplatz hat sich leider nix geändert, trotz des vielen Trainings! Wir haben unser zum Ende der Hinrunde selbstgestecktes Ziel (knappere Spiele) so gut wie möglich umgesetzt. So mussten wir uns gegen Bramsche (Tabellenachter) und Ueffeln (Sechster) nur mit jeweils 5:7 geschlagen geben (Hinrunde 1:7 und 2:7). Auch gegen die anderen Mannschaften haben wir im



Bitteres Jahr für die 3. Jugend und Jana

Vergleich zur Hinrunde ein besseres Ergebnis erzielt.

Ben Kottenhoff gewann insgesamt fünfmal gegen die gegnerische Nr. 2 und einmal sogar gegen den Einsler und erspielte eine Bilanz von 6:8! Johannes Gläser kam nur drei Begegnungen zum Einsatz und musste mit 0:6 Lehrgeld bezahlen. Auf Grund der häufigen Ausfälle

Kreisliga Nord Jungen

1. Quakenbrücker SC	118	:	43	33	:	3
2. Spvg. Oldendorf II	111	:	52	28	:	8
3. SV Quitt Ankum	114	:	67	26	:	10
4. TuS Borgloh	99	:	65	25	:	11
5. TuS Hilter	80	:	89	19	:	17
6. TSV Ueffeln	81	:	92	15	:	21
7. SV Bad Laer	74	:	103	12	:	24
8. TuS Bramsche	66	:	108	11	:	25
9. BSV Holzhausen	65	:	109	9	:	27
10. SVC Belm-Powe III	39	:	119	2	:	34

unsere Nummer zwei half Jana Schomborg fast alle Spiele im oberen Paarkreuz aus und machte die gleichen Erfahrungen wie Johannes (0:9). Achtbar schlug sich Jan Eschkötter im unteren Paarkreuz (4:7), während Matthis auf dem Kampe große Probleme hatte (0:7). Dafür konnten wir unsere nicht so schöne Doppelbilanz aus der Hinrunde von 1:16 auf fast ausgeglichen verbessern (8:12).

Wir haben diese Saison am eigenen Leib gespürt, wie es einem ergeht, wenn seine Mannschaft zu hoch gemeldet wird! Daher hoffen wir für die neue Saison 2016/2017, dass wir in einer für uns passenden Liga gemeldet werden, wo wir auf ebenbürtige Gegner treffen und das Spielen wieder mehr Spaß macht!

Rieklef Kiehling

Schülermannschaft

Ein klein wenig verschlechtert gegenüber der Hinrunde hat sich die Schülermannschaft – zumindest auf dem Papier. „Nur“ vier Punkte gesammelt, und die Bilanzen der Jungs sind auch alle etwas schlechter ausgefallen als in der Hinrunde. Sind Ole, Simon, Maxim und Niklas also schwächer geworden? Oder haben sie sich nicht weiterentwickelt? Nein, daran lag's auf jeden Fall nicht! Gerade im Spiel von Maxim und Niklas sah man in der Rückrunde eine sehr positive Entwicklung. Dass trotzdem mehr Spiele verloren gingen, lag vielmehr an den Gegnern, die in der Rückrunde fast alle mit einer stärkeren Aufstellung gegen uns antraten als noch im Herbst. Am Tabellenplatz hat das aber nichts geändert, da steht, wie nach der Hinrunde, ein sicherer 7. Platz.

Leider hat sich kein fünfter Spieler für die Schülermannschaft finden können, was wieder zu der einen oder anderen Spielverlegung aufgrund mangelnden Ersatzes führte. Eine größere Mannschaft würde die Organisation deutlich erleichtern und ist für die Zukunft definitiv erstrebenswert!

Da Ole, und vermutlich auch Simon, nächste Saison nicht mehr im Schü-

1. Kreisklasse Nord Schüler

1. SC Achmer	96 : 26	26 : 2
2. TTV Stirpe-Oelingen	86 : 51	20 : 8
3. SV Quitt Ankum	86 : 49	19 : 9
4. TSV Wallenhorst	66 : 74	14 : 14
5. Hunteburger SV II	55 : 71	13 : 15
6. TSV Venne	56 : 82	9 : 19
7. SVC Belm-Powe	53 : 81	9 : 19
8. BW Hollage	32 : 96	2 : 26
9. OFV Ostercappeln	zurückgezogen	



Gute Rückserie - Simon

lerbereich spielen werden, bleibt die Frage, ob bzw. wie nach dem Sommer eine Schülermannschaft aufgebildet werden kann. Es wäre sehr schade, sollte dies nicht gelingen. Dazu braucht es aber mindestens zwei, besser drei, Kinder, die Lust auf Tischtennis haben. Vielleicht kommt bis zum Sommer ja noch der eine oder andere aus der Anfängergruppe.

Christian Ahring

Medaillen im Doppelpack für Berthold Schlüter und Hubert Hawighorst.

Am 12. und 13. März war es mal wieder soweit, TT-Landesmeisterschaften der Senioren in Dinklage. Zum neunten Mal in den letzten 10 Jahren war der TV Dinklage Ausrichter der Landesmeisterschaften, dieses Jahr mit rund 260 Aktiven in den Klassen Senioren 40 bis Senioren 80.



Berti ganz oben mit Partner Friedrich Janz

Jahr mit seinem zugelosten Partner Friedrich Janz vom TTC Lechstedt (Nähe Braunschweig). Mit drei 3:1 Siegen hatten sie sich für das Finale qualifiziert, um dann im Endspiel die klar favorisierten Angerstein/Wucherpfeffnig von Torpedo Göttingen/TSV Seulingen mit 3:2 in die Schranken zu weisen. Die Favoriten hatten bis zum Endspiel noch keinen Satz abgegeben, führten mit 2:1 Sätzen, aber Berthold und sein Partner konnten das Spiel

Mit Hubert Hawighorst (Ü 65) und Berthold Schlüter (Ü 60) waren auch zwei Concorden am Start und haben die grün/weißen Farben des SVC hervorragend vertreten. Dabei ist es Berthold gelungen, seinen Doppeltitel aus dem Vorjahr erfolgreich zu verteidigen! Letztes Jahr noch Sieger mit seinem Vereinskameraden Hubert Hawighorst und dieses



Da strahlt der Hubert - Dritter mit Partner Imbrock

noch drehen und mit 11:6 im 5. Satz für sich entscheiden und sich damit den Landesmeistertitel sichern. Berthold, herzlichen Glückwunsch zum erneuten Landesmeistertitel!

Auch für Hubert verlief die Doppelkonkurrenz Ü 65 erfolgreich. Mit seinem Partner Dieter Imbrock von der Spvg. Oldendorf gelangen zunächst zwei 3:1 Siege, bevor im Halbfinale die späteren Landesmeister Poludniak/Sonnenberg (Bezirk Hannover) sich als zu stark erwiesen. Für diese gute Leis-

SEIT ÜBER 25 JAHRE BUFFET-HAUS HAWIGHORST



Spargelbuffet:

ab dem 22.4.2016

Zum Sattessen

p. P. nur **19,90 €**

Von Mittwoch bis Sonntag

ab 18:00 Uhr

Sonn- und Feiertag

zusätzlich ab 12:30 Uhr



Frühstück:

Samstag ab 9:00 Uhr

Sonntag ab 9:00 Uhr

...mehr als ein Partyservice!

Lechtinger Str. 91 · 49191 Belm

Tel.: (05406) 7060 · Fax.: (05406) 5114

E-Mail: kontakt@buffethaus.de · www.buffethaus.de

Buffet-Haus
Hawighorst

tung bekamen „Horst“ und „Immi“ bei der Siegerehrung die Bronzemedaille umgehängt. Hubert, auch dir herzlichen Glückwunsch zum 3. Platz.

In den Einzeln lief es für Berthold, er war durch einen Rippenbruch im Bewegungsablauf noch stark beeinträchtigt, nicht so gut wie in 2015. Nach einem 0:3 zum Auftakt und einer Aufgabe seines Gegners im 2. Spiel musste die letzte Begegnung unbedingt gewonnen werden, um in die Hauptrunde zu kommen. Leider musste Berthold seinem Gegner zum 3:2 Sieg gratulieren, was gleichzeitig das Aus im Einzelwettbewerb bedeutete.

Hubert konnte sich in der Klasse Senioren 65 dagegen durch einen 3:0 Sieg und eine 1:3 Niederlage als Gruppenzweiter für die Hauptrunde qualifizieren. Hier war allerdings nach einem 0:3 im Achtelfinale Endstation gegen Volkmar Runge vom TSV Lunestedt.

Bei den Landesmeisterschaften mit einer Gold- und einer Bronzemedaille dekoriert, traten die beiden Concorden am späten Sonntagnachmittag zufrieden, aber erschöpft die Heimreise an.

Wilhelm Stahmeyer



Wir fertigen für Sie nach Maß!
Spiegel und Glastischplatten in vielen Formen und Farben
Facetten • Kantenbearbeitung • Sandstrahlen •
UV-Verklebungen • Glasbruchreparaturen

Werner Landwehr

Industriestraße 26 49191 Belm Tel. 0 54 06/ 55 38

Ihre Profis rund ums Rad



- Reparatur aller Marken
- Hol- und Bringdienst
- Inzahlungnahme
- Leasing und Finanzierung
- Kinderräder und Anhänger
- Ergonomie-Beratung
- große Auswahl an Zubehör
- Testsättel / Vermessung
- Kostenlose Testfahrt
- immer ca. 450 Räder auf Lager
davon ca. 200 Pedelecs/E-Bikes

die 
2radprofis



**WIR SIND
UMGEZOGEN!**

Ab sofort finden Sie uns an der
Bremer Str. 250, Osnabrück.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



FLYER
Innovation in Mobility

RIESE & MÜLLER

FALTER

+STROMER-

MORRISON

Ihr Fachgeschäft mit
exklusiver Auswahl!
Inhaber Jörg Wewers

BILANZEN

BILANZEN

BILANZEN

BILANZEN

BILANZEN

1. Herren

	Rücks.	Ges.	davon
Schütz	9: 3	22: 9	
Wächter	12: 5	28: 7	
Kuhnert	10: 6	25: 8	3: 3 o.
Clausing	8: 8	14:18	
Beckmann	6: 5	17:10	0: 2 m.
Kuschel	3: 6	5:17	
Wächter/Kuhn.	11: 1	22: 3	
Claus./Beckm.	2: 4	3: 5	
Schütz/Kuschel	2: 2	3: 3	
andere Doppel	1: 7	5:17	

2. Herren

	Rücks.	Ges.	davon
Wächter, W.	3: 8	12:17	
Hawighorst, H.	3:12	12:21	
Schlüter	6: 2	13: 7	5: 2 m.
Hahn	5:11	11:18	0: 7 o.
Bensmann	6:10	13:16	6: 8 m.
Kuhlmann	12: 5	18:16	13:14 m.
Stahmeyer, W.	4: 7	10:11	1: 1 m.
Kuhlm./Stahm.	4: 4	10: 8	
Wächter/Hahn	3: 3	8: 6	
Hawh./Schlüter	2: 2	10: 4	
andere Doppel	6: 8	9: 9	

3. Herren

	Rücks.	Ges.	davon
Schmitz, Th.	10: 2	23: 4	
Ali, B.	9: 3	21: 4	9: 3 o.
Kuschel, M.	4: 0	6: 0	4: 0 m.
Helmich	6: 3	13: 6	2: 1 o.
Stahmeyer, A.	3: 4	8: 5	3: 5 m.
Tost	4: 2	7:10	3: 8 o.
Hinternesch	7: 0	11: 6	4: 6 m.
Helmich/Stahm.	6: 0	7: 0	
Ali/Tost	3: 2	7: 4	
Schmitz/Hintern	1: 2	1: 2	
andere Doppel	4: 2	14:10	

4. Herren

	Rücks.	Ges.	davon
Ahring	11: 6	19:12	2: 0 m.
Keitemeier	0: 2	2: 6	
Koch	6: 2	6: 2	4: 2 o.
Schalimov	4: 1	4: 1	1: 0 o.
Pham	13: 2	23: 4	12: 1 u.
Schilder	3: 4	11: 8	11: 8 m.
Lunden	3: 4	8:11	5: 7 m.
Kiehling	8: 3	13:10	6:10 m.
Schmidt	6: 4	14: 9	1: 3 m.
Ahring/Schmidt	6: 5	13: 8	
Schilder/Kiehl.	2: 1	5: 2	
Pham/Lunden	1: 2	7: 3	
andere Doppel	8: 5	15: 7	

5. Herren

	Rücks.	Ges.	davon
Menkhaus	10: 4	20: 6	
Pfeiffer, M.	6: 5	11:11	
Pfeiffer, St.	8: 4	18: 5	0: 2 o.
Ali, Arfan	1: 1	1: 1	
Leimbrink	6: 1	10: 8	10: 8 m
Tudyka	5: 1	5: 1	3: 1 m.
Gläser, M.	4: 0	8: 3	
Pieper	4: 3	9: 5	
Menk./Pfeiffer,M	6: 0	13: 0	
Pfeiffer, S./Leim	4: 1	5: 6	
Gläser/Pieper	1: 1	2: 5	
andere Doppel	3: 5	4: 5	

6. Herren

	Rücks.	Ges.	davon
Niehenke	9: 9	12:22	
Freund	10: 9	14:12	10:11 o.
Hawighorst, J.	9: 6	10:17	3:13 o.
Passmann	8:13	10:27	0:10 o.
Saremba, B.	3: 3	4: 5	
Heckert	0: 3	2: 8	
Brockmann	0: 1	2: 6	
Nieh./Passm.	6:10	11:13	
Freund/Hawigh.	5: 5	7: 6	
andere Doppel	2: 7	4:19	

Damen

	Rücks.	Ges.	davon
Wächter, M.	12: 9	24:18	8: 0 u.
Werner	11:10	15:24	5: 2 u.
Lange-Wichm.	7:11	12:24	0:13 o.
Hinternesch	3:10	7:23	0: 5 o.
Kuschel	2: 8	6:17	0: 2 o.
Werner/L.-W.	5: 3	7: 7	
Wächt./Hintern.	4: 0	8: 2	
andere Doppel	0: 5	4: 7	

1. männl. Jugend

	Rücks.	Ges.	davon
Kuschel, M.	10: 1	21: 5	8: 0 u.
Koch	5: 4	15: 7	10: 1 u.
Schmitz, J.	6: 4	11:11	1: 6 o.
Lübker	5: 2	5:11	0: 8 o.
Kuschel/Koch	4: 0	8: 1	
Lübker/Schmitz	2: 2	3: 4	
andere Doppel	0: 0	2: 1	

2. männl. Jugend

	Rücks.	Ges.	davon
Neizvestnykh	14: 2	28: 4	17: 2 o.
Tudyka	5:11	17:17	
Greve	8: 4	19:12	11: 9 o.
Plümer, L.	3: 7	12:14	4: 5 o.
Saremba, F.	4:13	9:20	0: 6 o.
Neizv./Greve	4: 0	10: 0	
Plümer/Saremb.	0: 5	2: 7	
andere Doppel	3: 4	7: 6	

3. männl. Jugend

	Rücks.	Ges.	davon
Kottenhoff	6: 8	10:17	
Gläser, J.	0: 6	0:16	
Schomborg	0: 9	6:13	0: 8 o.
Auf d. Kampe, O.	0: 4	0: 4	0: 2 o.
Eschkötter	4: 7	6:17	0: 8 o.
Plümer, S.	1: 2	1: 2	
Auf d. Kampe, M.	0: 7	0:13	
A.d.Kamp/Esch.	0: 2	0: 8	
Kottenh./Schom.	1: 2	2: 2	
andere Doppel	3: 7	3:16	

Männl. Schüler

	Rücks.	Ges.	davon
Auf d. Kampe, O.	6: 4	15: 7	
Plümer, S.	8: 4	16: 7	
Mossmann	2: 9	4:16	0: 2 o.
Fänger	1: 8	4:16	
A.d.K./Mossm.	5: 2	8: 4	
Plümer/Fänger	3: 4	5: 8	
andere Doppel	1: 0	3: 4	



Immobilie zu verkaufen?

Stefan Klenke ist Ihr Partner in Bramsche und Umgebung



Mein oberstes Ziel ist es, Ihre Immobilie zum bestmöglichen Preis so schnell wie möglich zu verkaufen. Vorab gebe ich Ihnen gerne eine kostenlose Marktpreiseinschätzung Ihres Objekts. Gern dürfen Sie mich empfehlen, wenn bei Ihnen aktuell kein Immobilienverkauf ansteht. Vielleicht kennen Sie jemanden, der seine Immobilie verkaufen möchte? Wir stehen als Kenner des regionalen Markts effektiv zur Seite. Wenn es tatsächlich zu einer Vermittlung kommt, bekommen Sie 250 EUR*. Was Sie Ihrem Bekannten, der seine Immobilie verkaufen möchte, vorab schon versprechen können: Er bekommt ebenfalls von mir eine kostenlose Marktwerteinschätzung seines Objekts.

* Die Provision erhalten Sie für alle Tipps, die in unseren Bestand aufgenommen wurden und durch einen notariellen Kaufvertrag verkauft wurden.

Postbank Immobilien GmbH, Am Markt 29, 49565 Bramsche
 Stefan Klenke, Telefon 05461 703820
stefan.klenke@postbank.de, <https://immobilien.postbank.de/bramsche>



Ihr Fachgeschäft in Belm

Gartenblumen

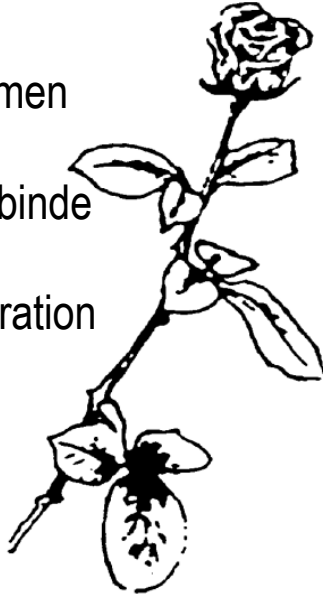
Grabbeepflanzung

Blumengebinde

Grabpflege

Brautdekoration

Kranzbinderei



Blumen Rütters

Am Tie 2 Telefon 05406 / 4509

Vertragshändler der Treuhandstelle für Dauergrabpflege



SEHWERK

Torsten Stölking

Brillen & Kontaktlinsen

Mindener Straße 338
49086 Osnabrück

Tel.: 0541/99896499

Fax: 0541/99896498

www.seh-werk.de

eMail: info@seh-werk.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9:00-13:00 Uhr & 14:00-18:00 Uhr | Sa. 9:00-13:00 Uhr



THERAPIEZENTRUM BELM

- Krankengymnastik
- Massagen / Fango
- Lymphdrainage

Ingo Redzich · Marktring 4

Telefon 0 54 06 / 71 42

E-Mail ingo@redzich.de

www.therapiezentrum-belm.de



FRITZ HELMICH

TISCHLERMEISTER

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

Lindenstraße 42 - 49191 Belm

Telefon (054 06)3143/4775 FAX (054 06) 46 27

www.Fritz-Helmich.de

Beerdigungsinstitut

Erledigung sämtlicher Formalitäten

TT-Abteilung SVC Belm-Powe im Internet:

www.svc-belm-powe.de

Die Inserenten der Abteilungszeitung "Topspin" unterstützen durch ihre Anzeigen die Tischtennisabteilung; wir bitten unsere Mitglieder, dieses bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.





Herzlichen Glückwunsch zur **Hochzeit** an
Katharina und Rieklef Kiehling am **15.04.2016**



Herzlichen Glückwunsch
zum **50. Geburtstag** an

Thomas Schmitz
am **11.05.2016**

Wichtige Termine

- 02.06.** *Jahreshauptversammlung des SVC im 27*
- 03.06.** *Abteilungsversammlung im 27 ab 19:30 Uhr*
- 11.06.** *DVM 15 Uhr, anschließend SAF im 27*
- 14.08.** *Annahmeschluss für Topspin September 2016*
- 09.08.** *Erster Trainingstag zur Saison 2016/17*
- 26.-28.08.** *Besuch der Sportkameraden aus Dessau in Belm*

**Die TT-Abteilung
bedankt sich
bei allen Sponsoren,
Betreuern, Spielern
und Freunden
für die großartige
Unterstützung und Mithilfe
in der Saison
2015/2016.**

TOPSPIN

erscheint 3-mal jährlich.
Auflage: 250 Stück

**Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:**

Udo Schäffold
Wilhelm Stahmeyer

Titellayout:

Wilfried Wächter

Anzeigenleiter:

Alfons Stahmeyer

Bei Anregungen, Anzeigen, Beiträgen,
Bildmaterial und Tips bitte wenden an:

Udo Schäffold 0541/5806953

Email: old.chef@kabelmail.de

Wilhelm Stahmeyer 05406/3489

Email: wilsta@kabelmail.de

Alfons Stahmeyer 05406/3136

Email: vertrieb@firmastahmeyer.de

Homepage im Internet:

www.svc-belm-powe.de

Achtung!

Topspin Nr. 60

Topspin Nr. 60 soll im September 2016
erscheinen. Dazu benötigen wir eure
Beiträge rechtzeitig bis Mitte August.

Annahmeschluss 14.08.2016

Nach den Staffeltagen
Berichte, Fotos und Termine
umgehend an die Redaktion.

SV Concordia Belm-Powe - Tischtennisabteilung

Abteilungsleiter

Wilhelm Stahmeyer
Gustav-Meyer-Weg 2
49191 Belm
05406 / 3489

stellv. Abteilungsleiter

Thomas Schmitz
Am Appelhügel 28b
49191 Belm
05406 / 2832

Jugendwart

Thomas Schmitz
Am Appelhügel 28b
49191 Belm
05406 / 2832

Betreuer

1. männl. Jugend

Thomas Schmitz
05406 / 2832

Betreuer

2. männl. Jugend

Schalimov, Slawa
015254359297

Betreuer

3. männl. Jugend

Rieklef Kiehling
01728565181

Betreuer

männl. Schüler

Christian Ahring
05406 / 5330



Anfängertraining

Thomas Kuschel
05406 / 899412

Sechs Herrenmannschaften von der Bezirksoberliga bis zur 3. Kreisklasse,
ein Damenteam in der Bezirksoberliga,
drei männl. Jugend- und eine männl. Schülermannschaft.

Trainingszeiten

Sporthalle Heideweg:

Schüler und Jugend

Di. und Fr. 18.00 - 19.30 Uhr

Damen und Herren:

Di. und Fr. 19.30 - 21.30 Uhr

Sporthalle Grundschule Powe

Anfänger:

Mo. 17.30 - 19.00 Uhr

Fr. 16.30 - 18.00 Uhr



Ein guter
Schluck
Regionalität
aus dem

OSNABRÜCKER



Avanus
NATÜRLICHES
MINERALWASSER
Natural Mineral Water

0,7 l

mit Kohlensäure versetzt
Für natriumarme Ernährung geeignet

Avanus-Mineralbrunnen GmbH
49191 Belm

<p><small>Analysiert nach DIN 10190</small></p> <p><small>Chlorid (mg/l)</small> 10</p> <p><small>Kalium (mg/l)</small> 0,1</p> <p><small>Natrium (mg/l)</small> 0,1</p> <p><small>Magnesium (mg/l)</small> 2,2</p> <p><small>Sulfat (mg/l)</small> 2,2</p> <p><small>Calcium (mg/l)</small> 12</p>		<p><small>Ammonium (mg/l)</small> 0,02</p> <p><small>Phosphat (mg/l)</small> 0,02</p> <p><small>Carbonat (mg/l)</small> 0,1</p> <p><small>Sulfid (mg/l)</small> 0,01</p> <p><small>Hydrogencarbonat (mg/l)</small> 100</p> <p><small>Umschmelzener Stoff</small> 0,01</p> <p><small>Kohlensäure (mg/l)</small> 100</p>
---	---	--

Avanus Mineralbrunnen GmbH
Power Weg 45 • 49191 Belm
Tel.: (0 54 06) 44 43
Fax: (0 54 06) 96 59

www.avanus.de